



Sportbootschule & Yachtcharter Ziegler

Bergstr. 67c 45701 Herten
Vennkamp 31 45772 Marl

DMYV-anerkannt

www.sportbootschule-ziegler.de www.dreamcharter.de

Sportbootschule&Yachtcharter Ziegler, Vennkamp 31, 45772 Marl



Checkliste Sicherheitseinweisung / Alle Crewmitglieder

Punkt	Einweisung erfolgt (abhaken)	Themen, die Sie ansprechen sollten
Lifebelts		Funktion Wo lagern Wann anlegen Wo festmachen / einpicken
Rettungswesten		Funktion Wo lagern Wann anlegen
Rettungsinsel		Funktion Ausrüstung in der Insel Besteigen der Insel Was mitnehmen Verhalten in der Insel
Funkgerät		Funktion Seenotverkehr
Seenotsignalmittel		Funktion Wo lagern die Signale Wann dürfen diese eingesetzt werden Auf die Gefährlichkeit hinweisen
Verbandskasten		Inhalt Wo befindet sich der Verbandskasten Wer benötigt besondere, wichtige Arzneimittel. (Insulin/Macomar o.ä.)
Feuerlöscher		Funktion Anzahl Wo befinden sich die Feuerlöscher
Nachtrettungslicht		Funktion Wann einsetzen
Notpinne		Funktion Wo befindet sich die Notpinne
Seeventile		Wo befinden sich die Ventile Wann schließen / öffnen
Lenzeinrichtungen		Welche hat man Funktion Wo befinden sie sich
Anker		Funktion Hauptanker / Reserveanker
Gasanlage		Funktion. Bedienung des Herdes. Absperrventile
Bord - WC		Funktion Kein Papier oder anderes ins WC Keine Einleitungen in Häfen. Teilw. hohe Strafen (Türkei)

DMYV-anerkannte Ausbildungsstätte in Herten, Recklinghausen, Wesel, Haltern
Kontoverbindung: Hypo Vereinsbank Bankleitzahl: 30220190, Konto-Nummer: 340658183



Sportbootschule & Yachtcharter Ziegler

Bergstr. 67c 45701 Herten
Vennkamp 31 45772 Marl

DMYV-anerkannt

www.sportbootschule-ziegler.de www.dreamcharter.de

Sportbootschule&Yachtcharter Ziegler, Vennkamp 31, 45772 Marl



Notrolle		Erstellen Sie eine Notrolle. Bringen Sie diese an gut sichtbarer Stelle an. Sorgen Sie dafür, dass sich jeder in seine Aufgabe einarbeitet.
----------	--	--

Checkliste Mann über Bord

Alle Crewmitglieder

Punkt	Einweisung erfolgt (abhaken)	Themen, die Sie ansprechen sollten
Ruf Mann über Bord		Diesen Ruf ausschließlich nur für diese Situation verwenden. Alle <u>sofort</u> nach oben. Egal in welchem Zustand.
Ausguck besetzen		Sofort eine Person abstellen, die keine andere Aufgabe mehr hat.
Rettungsmittel nachschmeißen		Sofort alles Schwimmbare hinterherwerfen.
Mann über Bord - Taste drücken		Drücken Sie bei vorhandenen Geräten sofort die MoB - Taste am Gerät. Befestigen Sie am Gerät einen Aufkleber mit dem Hinweis, wie diese Funktion eingeschaltet wird.
Verhalten der über Bord gegangenen Person		Ruhe bewahren. Nicht dem Schiff hinterher schwimmen. Keine Sachen ausziehen, nur schwere Stiefel oder Schuhe. Schwere Gegenstände aus den Taschen entfernen.
Verhalten der restlichen Crew		Ruhe bewahren. Die erforderlichen Manöver erklären.



Sportbootschule & Yachtcharter Ziegler

Bergstr. 67c 45701 Herten
Vennkamp 31 45772 Marl

DMYV-anerkannt

www.sportbootschule-ziegler.de www.dreamcharter.de

Sportbootschule&Yachtcharter Ziegler, Vennkamp 31, 45772 Marl



Checkliste Motorfunktionen

Alle Crewmitglieder

Punkt	Einweisung erfolgt (abhaken)	Themen, die Sie ansprechen sollten
Zündung ein/aus		Funktion Evtl. Vorglühen Hinweis auf das Problem: Nach dem Start des Motors darf nicht versehentlich die Zündung wieder ausgeschaltet werden.
Motor Start und Stop		Funktion Hinweis auf das Problem: Motor startet nicht, wenn der Dekompressionshebel nicht wieder richtig zurückgedrückt worden ist.
Motorinstrumente und Warneinrichtungen		Funktion
Fahrtbetriebshebel Schaltung		Funktion Hinweis auf das Problem: Das Schiff nimmt keine Fahrt auf, solange der Reverse-Knopf gedrückt ist. Knopf in der Mitte des Schalthebels, um das Getriebe bei höherer Leerlaufdrehzahl abzuschalten.
Batterie Hauptschalter		Funktion Wo befinden sich diese Hinweis auf das Problem: Die Hauptschalter dürfen nicht bei laufendem Motor ausgeschaltet werden
Schalttafel		Funktionen Erklären Sie die wichtigsten Funktionen.
Bordnetz / Beleuchtung		Hinweis zum sparsamen Umgang mit der Bordelektrizität. (Leere Batterien)

Jedes Crewmitglied soll / muss einmal den Motor gestartet und wieder gestoppt haben.



Sportbootschule & Yachtcharter Ziegler

Bergstr. 67c 45701 Herten
Vennkamp 31 45772 Marl

DMYV-anerkannt

www.sportbootschule-ziegler.de www.dreamcharter.de

Sportbootschule&Yachtcharter Ziegler, Vennkamp 31, 45772 Marl



Checkliste Instrumente - Ausrüstung Checkliste Rigg und Segel

Nur Crewmitglieder mit Segelerfahrung

Punkt	Einweisung erfolgt (abhaken)	Themen, die Sie ansprechen sollten
Kontroll- und Navigationsinstrumente		Sprechen Sie die Funktion der einzelnen Instrumente und Geräte an. Welche Betriebsanleitungen stehen zur Verfügung
Wantenschneider		Wo wird er gelagert Wann wird dieser eingesetzt
Werkzeuge		Welche hat man an Bord und wo befinden sich diese.
Ersatzteile		Welche hat man an Bord und wo befinden sich diese.
Weitere Ausrüstung		Welche hat man an Bord und wo befinden sich diese.

Punkt	Einweisung erfolgt (abhaken)	Themen, die Sie ansprechen sollten
Segel		Welche hat man an Bord und wo befinden sich diese.
Schoten und Fallen		Sprechen Sie die Lage und Funktion der Schoten und Fallen an.
Reffeinrichtungen		Sprechen Sie die Funktion der Reffeinrichtungen an. Üben Sie das Einbinden eines Reffs vor dem ersten Auslaufen.



Sportbootschule & Yachtcharter Ziegler



Bergstr. 67c 45701 Herten
Vennkamp 31 45772 Marl

DMYV-anerkannt

www.sportbootschule-ziegler.de www.dreamcharter.de

Sportbootschule&Yachtcharter Ziegler, Vennkamp 31, 45772 Marl

Notrolle der Segelyacht „Beispiel“

	Torsten	Volker	Uwe	Silvia	Ludger	Ursula
Seenotfunk	X	0	.	.	.	.
Seenotsignale	.	X	0	.	.	.
Rettungsinsel	.	.	X	0	.	.
Lenzeinrichtungen	.	.	.	X	0	.
Seeventile	.	.	.	.	X	0
Feuerlöscher	.	.	.	.	.	X
Notpinne	X	.	.	.	.	0
Verbandskasten	.	X	.	.	0	.
Motor	.	.	X	0	.	.

[X = Hauptaufgabe | 0 = Nebenaufgabe]

Notrolle der Segelyacht:

Namen						

Seenotfunk	.	.	.	.	.	.
Seenotsignale	.	.	.	.	.	.
Rettungsinsel	.	.	.	.	.	.
Lenzeinrichtungen	.	.	.	.	.	.
Seeventile	.	.	.	.	.	.
Feuerlöscher	.	.	.	.	.	.
Notpinne	.	.	.	.	.	.
Verbandskasten	.	.	.	.	.	.
Motor	.	.	.	.	.	.

X = Hauptaufgabe

0 = Nebenaufgabe



Sportbootschule & Yachtcharter Ziegler

Bergstr. 67c 45701 Herten
Vennkamp 31 45772 Marl

DMYV-anerkannt

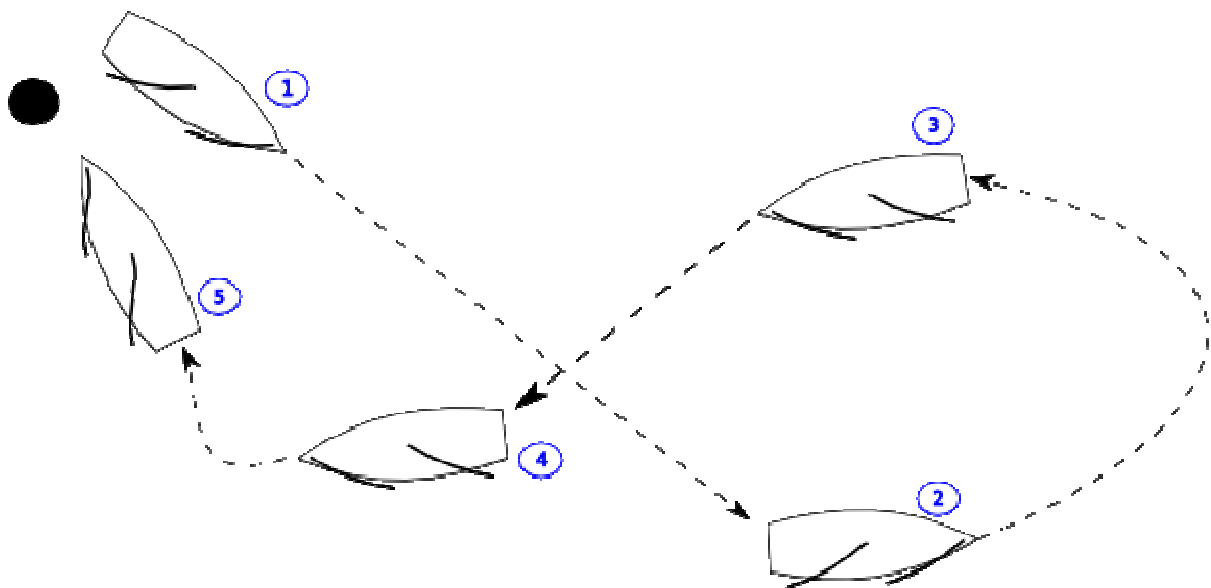
www.sportbootschule-ziegler.de www.dreamcharter.de

Sportbootschule&Yachtcharter Ziegler, Vennkamp 31, 45772 Marl



Mannöver

MOB (Klassisch)



1. Etwa drei Schiffslängen raumschots ablaufen
2. Aus dem raumschot-Kurs heraus eine Wende fahren (Q-Wende)
3. Nach der Wende auf raumschots abfallen und raumschots laufen, bis die Person auf ca. 1-2 Uhr ist
4. In entsprechender Entfernung Schoten loswerfen und einen Nahezuaufschleier fahren
5. Person aufnehmen



Sportbootschule & Yachtcharter Ziegler

Bergstr. 67c 45701 Herten
Vennkamp 31 45772 Marl

DMYV-anerkannt

www.sportbootschule-ziegler.de www.dreamcharter.de

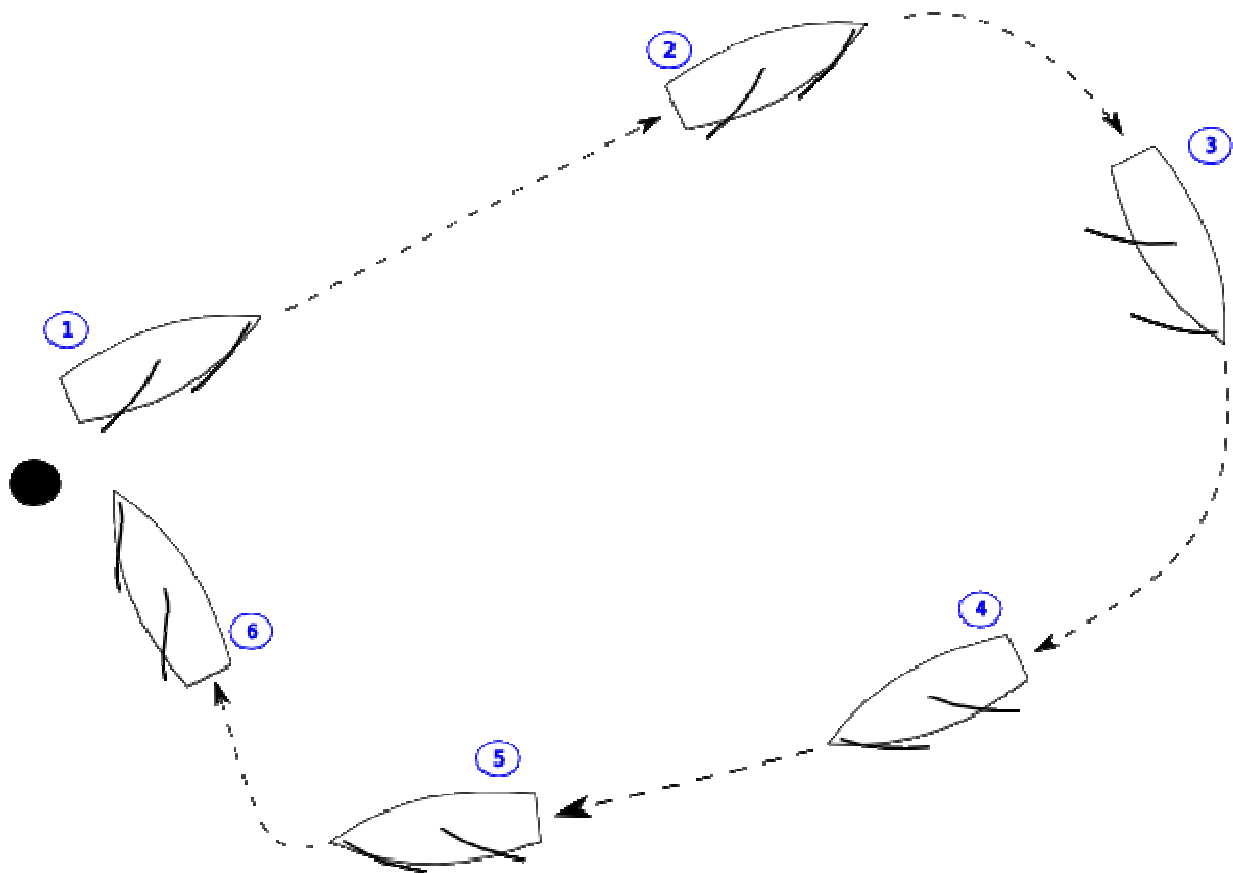
Sportbootschule&Yachtcharter Ziegler, Vennkamp 31, 45772 Marl



MOB mit Halse

Das Mann-über-Bord Manöver mit Halse ist das Gegenstück zum MOB Manöver mit Q-Wende und kann bei Am-Wind-Kursen zum Einsatz kommen.

In der Praxis hat dieses Manöver keine große Bedeutung



1. Etwa fünf Schiffslängen am Wind ablaufen
2. Abfallen, Schoten nachfieren und die Halse einleiten
3. Durchhalsen
4. Auf Halbwind-Kurs gehen
5. Wenn das Opfer auf 1-2 Uhr ist, einen Nahezuaufschießer durchführen
6. Opfer bergen



Sportbootschule & Yachtcharter Ziegler

Bergstr. 67c 45701 Herten
Vennkamp 31 45772 Marl

DMYV-anerkannt

www.sportbootschule-ziegler.de www.dreamcharter.de

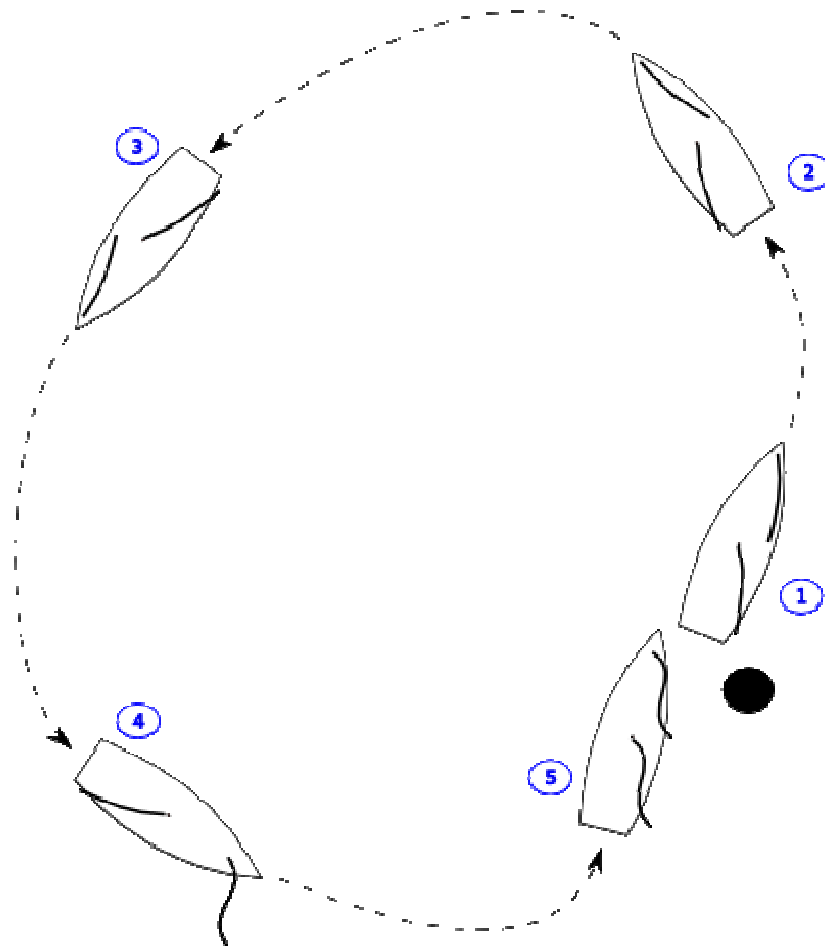
Sportbootschule&Yachtcharter Ziegler, Vennkamp 31, 45772 Marl



MOB Quickstopp

Das Quickstopp-Manöver gilt nach einer Untersuchung der **United States Yacht Racing Union (USYRU)** als schnellstes und sicherstes Manöver im MOB-Fall. Es besteht darin, sofort anzulufen und ohne Veränderung der Segelstellung einen Vollkreis zu fahren. Das Vorsegel wird bewußt back stehen gelassen.

Das Manöver kann von kleiner Crew gefahren werden. Die Entfernung zum Überbordgegangen wird gering gehalten, so dass es auch bei schlechter Sicht und Seegang gefahren werden kann. Die Großschot sollte halbwegs dichtgeholt sein, so dass sich dieses Manöver bei Am-Wind und Halbwind-Kursen eignet.



1. Im MOB-Fall umgehend anluven
2. Durch den Wind drehen, die Segelstellung jedoch unverändert lassen. Das Vorsegel steht back
3. Weiter abfallen und mit dem Heck durch den Wind drehen
4. Die Vorschot loswerfen
5. Nahezuaufschießer und Person bergen

DMYV-anerkannte Ausbildungsstätte in Herten, Recklinghausen, Wesel, Haltern
Kontoverbindung: Hypo Vereinsbank Bankleitzahl: 30220190, Konto-Nummer: 340658183



Sportbootschule & Yachtcharter Ziegler

Bergstr. 67c 45701 Herten
Vennkamp 31 45772 Marl

DMYV-anerkannt

www.sportbootschule-ziegler.de www.dreamcharter.de

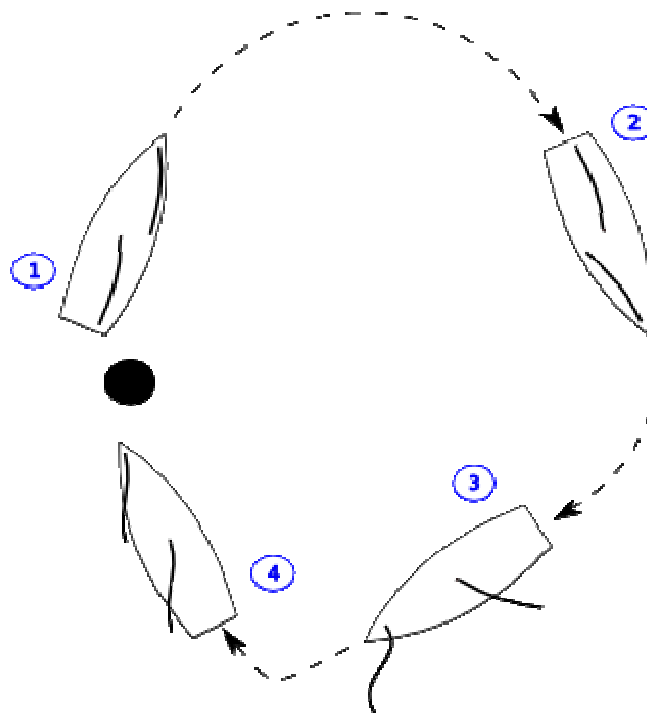
Sportbootschule&Yachtcharter Ziegler, Vennkamp 31, 45772 Marl



MOB mit Gefahrenhalse

Die Gefahrenhalse ist ein sehr schnelles Manöver. Es muss kurz nach dem MOB-Fall gefahren werden. Dafür ist es sehr unkompliziert und lässt sich auch einhand sehr gut fahren.

Das Groß muss dichtgeholt sein, daher empfiehlt sich dieses Manöver nur bei Am-Wind-Kursen. Da der Abstand zum Überbordgegangenen gering gehalten wird, ist dieses Manöver für schlechte Sicht und Seegang geeignet



- 2 Abfallen und mit dem Heck durch den Wind drehen. Es wird eine Patenthalse (allerdings mit dichtgeholttem Groß) gefahren
- 3 Kurz vor der Boje Vorsegel loswerfen
- 4 Nahezuaufschießer und Boje bergen



Sportbootschule & Yachtcharter Ziegler

Bergstr. 67c 45701 Herten
Vennkamp 31 45772 Marl

DMYV-anerkannt

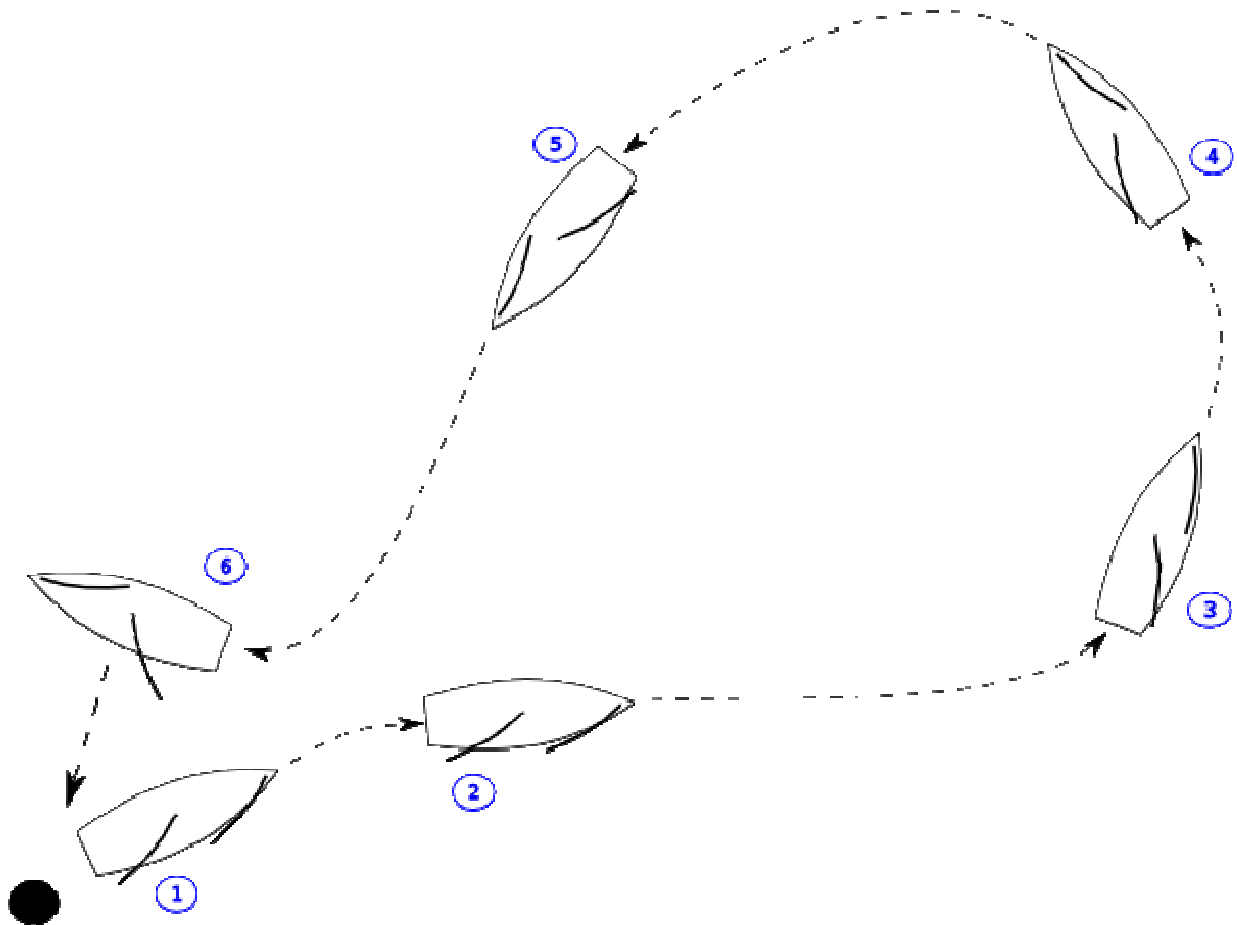
www.sportbootschule-ziegler.de www.dreamcharter.de

Sportbootschule&Yachtcharter Ziegler, Vennkamp 31, 45772 Marl



MOB Münchener Manöver

Das MOB Manöver mit Beliegen, häufig auch als *Münchener Manöver* bezeichnet und im Englischen als *Quick Turn Rescue* oder kurz *Quick* bekannt, wird aus Halbwind- oder Amwind-Kursen gefahren. Es ist ein engräumiges und sicheres Manöver, das auch mit kleiner Crew gefahren werden kann.



1. Nötigenfalls auf Amwind-Kurs anluven
2. Durch den Wind drehen, das Vorsegel back stehen lassen
3. Luvruder geben zum Beiliegen
4. Auf den Überbordgegangenen hintreiben lassen
5. Fall vorhanden, Maschine anlassen und Driftbahn durch kurze Gasschübe korrigieren
6. Bergung in Lee vorbereiten



Sportbootschule & Yachtcharter Ziegler

Bergstr. 67c 45701 Herten
Vennkamp 31 45772 Marl

DMYV-anerkannt

www.sportbootschule-ziegler.de www.dreamcharter.de

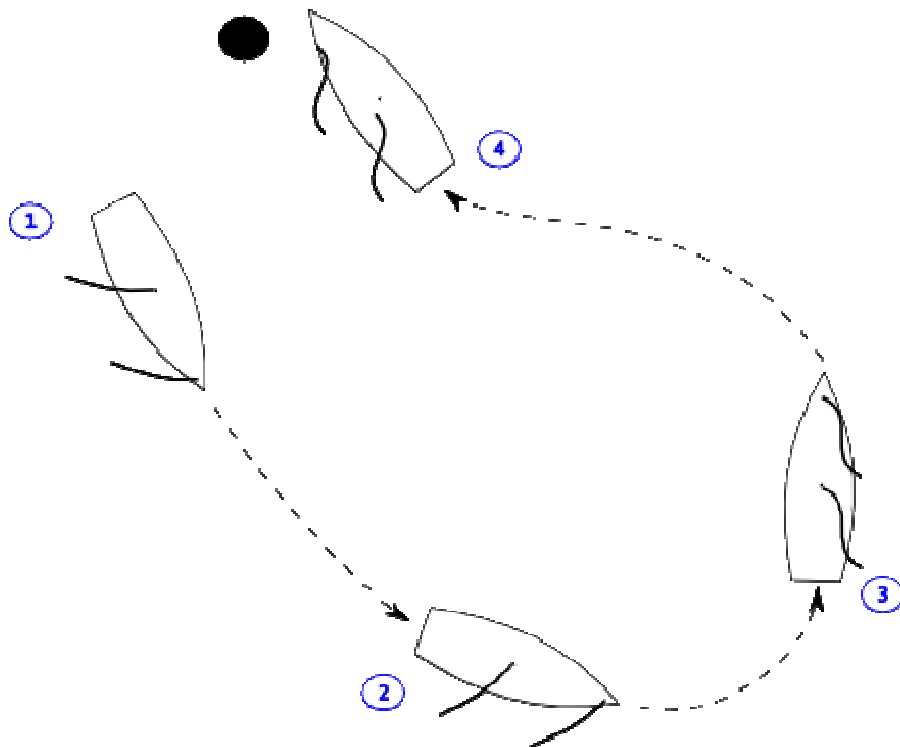
Sportbootschule&Yachtcharter Ziegler, Vennkamp 31, 45772 Marl



MOB Teardropp

Das Tear-Drop-Manöver ist eine Ergänzung zum Quick-Stop-Manöver bei raumem Kurse und vorm Wind. Es eignet sich auch mit Spinnacker.

Wenn Jemand bei raumem oder Vorwindkurs über Bord geht, wird sofort gefühlvoll und entschlossen angeluvt, um durch den Wind zu gehen und dann die Person im Wasser direkt anzusteuern. Sobald die Segel killen wird der Achterholer/Vorschot losgeworfen und der Motor gestartet. Dann wir ggf. mit Motorunterstützung die Person angesteuert.



1. gefühlvoll anluven,
2. Vorschot loswerfen,
3. Motor starten, durch die Wende fahren
4. Person ansteuern